

ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND KUNDENINFORMATIONEN

I. Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Grundlegende Bestimmungen

- (1) Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die Sie mit uns als Anbieter (Semanex e.K., Inh. Andrian Semegen, Lewackerstr. 87, 44879 Bochum (nachfolgend auch Verkäufer / Lieferant genannt)) über die Internetseite www.pinicoal.com schließen.
- (2) Nebenabreden bedürfen in jedem Fall der schriftlichen Bestätigung durch den Verkäufer. Gleichzeitig widersprechen wir ausdrücklich bereits jetzt allen Einkaufs- bzw. Auftragsbedingungen unserer Kunden, auch im Voraus, für alle künftigen Geschäfte, die mit unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen kollidieren.
- (3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Gegenstand des Vertrages ist der Verkauf von Waren, darunter von PINI COAL Grill-Holzkohlebriketts.
- (2) Bereits mit dem Einstellen des jeweiligen Produkts auf unserer Internetseite unterbreiten wir Ihnen ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages zu den in der Artikelbeschreibung angegebenen Bedingungen.
- (3) Der Vertrag kommt über das Online-PayPal-Warenkorbsystem wie folgt zustande:

Die zum Kauf beabsichtigten Waren werden im "PayPal-Warenkorb" abgelegt. Über die entsprechende Schaltfläche in der Navigationsleiste können Sie den "PayPal-Warenkorb" aufrufen und dort jederzeit Änderungen vornehmen.

Auf der PayPal-Bestellübersichtsseite werden abschließend nochmals alle Bestelldaten angezeigt. Als Zahlungsart wird ein Sofortzahl-System von PayPal genutzt und Sie werden auf die Internetseite des Anbieters des Sofortzahl-Systems PayPal weitergeleitet. Dort nehmen Sie die entsprechende Auswahl bzw. Eingabe Ihrer Daten vor, wählen die für Sie passende Zahlungsmethode aus und schließen den Bestell- / Zahlungsvorgang ab.

Das Abschließen des Bestell- / Zahlungsvorgangs ist rechtsverbindlich und erklärt Ihre Annahme des Angebots, wodurch der Vertrag zustande kommt.

- (4) Ihre Anfragen zur Erstellung eines Angebotes sind für Sie unverbindlich. Wir unterbreiten Ihnen hierzu auf Wunsch ein verbindliches Angebot in Textform (z.B. per E-Mail), welches Sie innerhalb von einem vereinbarten Zeitraum annehmen können. Wird keine Gültigkeit des Angebots vereinbart, somit gilt die Frist der Verbindlichkeit 3 Tage. Annahme des Angebots erfolgt durch eine deutliche schriftliche Zusage durch den Käufer und wird anschließend schriftlich, durch Auftragsbestätigung oder ähnliche Dokumente durch den Verkäufer innerhalb von 2 Tagen bestätigt. Ist dies nicht erfolgt, somit ist der Verkäufer zur Erfüllung nicht des Vertrags nicht verpflichtet.
- (5) Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail. Sie haben deshalb sicherzustellen, dass die von Ihnen bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.
- (6) Soweit Sie Unternehmer sind, gilt zusätzlich folgendes: bedingt durch Verfügbarkeit und irrtümliche Angaben sind unsere Angebote grundsätzlich unverbindlich.

§ 3 Wiederrufsrecht

- (1) Ist der Käufer Verbraucher, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
- (2) Soweit Sie Unternehmer sind, gilt zusätzlich folgendes: der Verkäufer bietet die Ware an auf dem mobilen Wege zum Kauf an. Dadurch finden gemäß § 312 g Abs. 2 Nr. 1, 2, 4 BGB die Fernabsatzvorschriften auf die zwischen dem Kunden und dem Verkäufer geschlossenen Kaufverträge keine Anwendung. Damit stehen dem Kunden kein Widerrufs- oder Rückgaberecht betreffend der bestellten und gelieferten Produkte zu. Gleichermäßen ist dieses Widerrufsrecht ausgeschlossen bei Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden / werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können.

§ 4 Ausschluss von Beschaffungsrisiken und Garantien

- (1) Der Verkäufer übernimmt kein Beschaffungsrisiko, ebenso keine Garantien, es sei denn, hierüber ist eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung mit dem Käufer im Kaufvertrag getroffen worden.
- (2) Geliefert werden Holzkohleprodukte, darunter PINI COAL Grill-Holzkohlebriketts, der angebotenen Qualität. Die Photographie ist nur eine vergleichsweise annähernde Darstellung der Ware und berechtigt nicht zum Rücktritt des Käufers vom Kaufvertrag.

- (3) Holzkohle ist ein Naturprodukt. Naturbedingte Abweichungen gelten als naturbedingte Gegebenheiten. Diese und zusätzlich das Zerschneiden der Form der Holzkohle bei der Verladung oder äußerliche Beschädigungen der Verpackung, die den sicheren Transport der Ware nicht beeinträchtigen, stellen keinen Mangel dar.

§ 5 Verpackung

- (1) Auswahl des Verpackungsmaterials und die Ausführung der Verpackung bleibt dem Verkäufer vorbehalten.

§ 6 Lieferzeit

- (1) Sind Sie Verbraucher, somit sind die genannten Lieferzeiten verbindlich und sind vom Verkäufer einzuhalten. Der Verkäufer hat das Recht von dieser Verbindlichkeit zurückzutreten, soweit Verzögerungen durch eine dritte Seite, wie den Zustelldienst, Spedition oder höhere Gewalt entstehen.
- (2) Soweit Sie Unternehmer sind die genannten Lieferzeiten unverbindlich, werden jedoch seitens des Verkäufers versucht ordnungsgemäß einzuhalten.

§ 7 Zurückbehaltungsrecht, Eigentumsvorbehalt

- (1) Ein Zurückbehaltungsrecht können Sie nur ausüben, soweit es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt.
- (2) Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.
- (3) Sind Sie Unternehmer, gilt ergänzend Folgendes:
- a) Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zum vollständigen Ausgleich aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor. Vor Übergang des Eigentums an der Vorbehaltsware ist eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung nicht zulässig.
- b) Sie können die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterverkaufen. Für diesen Fall treten Sie bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages, die Ihnen aus dem Weiterverkauf erwachsen, an uns ab, wir nehmen die Abtretung an. Sie sind weiter zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommen, behalten wir uns allerdings vor, die Forderung selbst einzuziehen.

§ 8 Gewährleistung und Pflichten des Käufers bei Mängeln

- (1) Es bestehen die gesetzlichen Mängelhaftungsrechte.
- (2) Als Verbraucher werden Sie gebeten, die Sache bei Anlieferung umgehend auf Vollständigkeit, Mängel oder evtl. Transportschäden zu überprüfen und uns sowie dem

Spediteur Beanstandungen schnellstmöglich mitzuteilen. Kommen Sie dem nicht nach, hat dies keine Auswirkung auf Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.

- (3) Soweit Sie Unternehmer sind, gilt abweichend von den vorstehenden Gewährleistungsregelungen:
- a) Als Unternehmer sind Sie verpflichtet die Sache bei Anlieferung auf Vollständigkeit, Mängel oder evtl. Transportschäden in Anwesenheit des Frachtführers zu überprüfen. Nach Annahme der Ware und vollständiger Ausladung vom Transportmittel gilt die Ware als mangelfrei. Beschaffenheit der Sache gelten nur unsere eigenen Angaben und die Produktbeschreibung des Herstellers als vereinbart, nicht jedoch sonstige Werbung, öffentliche Anpreisungen und Äußerungen.
 - b) Bei Mängeln leisten wir nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Schlägt die Mangelbeseitigung fehl, können Sie nach Ihrer Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Die Mängelbeseitigung gilt nach erfolglosem zweiten Versuch als fehlgeschlagen, wenn sich nicht insbesondere aus der Art der Sache oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt. Im Falle der Nachbesserung müssen wir nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen.
 - c) Den Schadensersatz kann der Käufer nur bei grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Verkäufers geltend machen. Schadensersatz des Käufers, statt der Leistung (bei Nichterfüllung § 280 Abs. 3 i.V.m. § 281 BGB) und der Verzögerungsschaden (§ 280 Abs. 2 i.V.m. § 286 BGB) ist auf das negative Interesse begrenzt, Schadensersatz wegen Pflichtverletzung (§ 282 BGB) ist auf die Höhe des Warenwertes begrenzt. Schadensersatz an Stelle der Leistung bei Ausschluss der Leistungspflicht (Unmöglichkeit) ist ausgeschlossen. Ist der Käufer allein oder überwiegend verantwortlich oder ist der zum Rücktritt berechtigte Umstand während des Annahmeverzuges eingetreten, ist der Rücktritt ausgeschlossen.

§ 9 Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Erfüllungsort ist der Sitz des Verkäufers bei Vertragsschluss. Gerichtsstand im Geschäftsverkehr mit vollkaufmännischen Kunden ist ausschließlich der Sitz des Verkäufers; sonst gilt der gesetzliche Gerichtsstand. In jedem Fall, auch grenzüberschreitenden Lieferungen, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 10 Salvatorische Klausel

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung

treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

II. Kundeninformationen

1. Identität des Verkäufers

Semanex e.K.
Inhaber: Andrian Semegen
Lewackerstr. 87
D-44879 Bochum
Deutschland

Telefon: +49 (0) 234 54453107
Fax: +49 (0) 234 54453106
E-Mail: info@pinicoal.com

2. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

- (1) Die technischen Schritte zum Vertragsschluss, der Vertragsschluss selbst und die Korrekturmöglichkeiten erfolgen nach Maßgabe der Regelungen "Zustandekommen des Vertrages" unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Teil I.).

3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

- (1) Vertragssprache ist deutsch.
- (2) Der vollständige Vertragstext wird von uns nicht gespeichert. Vor Absenden der können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Nach Zugang der Bestellung gelten die Bestelldaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen einsehbar unter www.pinicoal.com.
- (3) Bei Angebotsanfragen versteht es sich, dass Sie alle Vertragsdaten im Rahmen eines verbindlichen Angebotes auf www.pinicoal.com eingesehen haben.

4. Wesentliche Merkmale der Ware oder Dienstleistung

Die wesentlichen Merkmale der Ware und/oder Dienstleistung finden sich im jeweiligen Angebot.

5. Preise und Zahlungsmodalitäten

- (1) Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise sowie die Versandkosten stellen Gesamtpreise dar. Sie beinhalten alle Preisbestandteile einschließlich aller anfallenden Steuern. Unternehmer dagegen erhalten Angebote in schriftlicher Form (z.B. per Email) exkl. anfallenden Steuern.

- (2) Auf unserer Produktauswahlseite ist deutlich vermerkt, ob die anfallenden Versandkosten im Kaufpreis enthalten sind oder zzgl. berechnet werden.
- (3) Die Ihnen zur Verfügung stehenden Zahlungsarten sind unter einer entsprechend bezeichneten Schaltfläche auf unserer Internetpräsenz oder im jeweiligen Angebot ausgewiesen.
- (4) Soweit bei den einzelnen Zahlungsarten nicht anders angegeben, sind die Zahlungsansprüche aus dem geschlossenen Vertrag sofort zur Zahlung fällig.

6. Lieferbedingungen

- (1) Die Lieferbedingungen, der Liefertermin sowie gegebenenfalls bestehende Lieferbeschränkungen finden sich unter einer entsprechend bezeichneten Schaltfläche auf unserer Internetpräsenz oder im jeweiligen Angebot.
- (2) Soweit Sie Verbraucher sind ist gesetzlich geregelt, dass die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache während der Versendung erst mit der Übergabe der Ware an Sie übergeht, unabhängig davon, ob die Versendung versichert oder unversichert erfolgt. Dies gilt nicht, wenn Sie eigenständig ein nicht vom Unternehmer benanntes Transportunternehmen oder eine sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person beauftragt haben.
- (3) Sind Sie Unternehmer, erfolgt die Lieferung und Versendung auf Ihre Gefahr.
- (4) Der Versand der Ware erfolgt mit Einwegpaletten oder anderen Verpackungsmaterialien, die beim Kunden verbleiben. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet die Ware gegen eventuelle Transportschäden zu versichern, es sei denn, dass eine entsprechende vertragliche Vereinbarung den Verkäufer hierzu ausdrücklich verpflichtet.
- (5) Wird die Lieferung durch Umstände, die der Käufer zu vertreten hat verzögert oder erschwert, trägt der Käufer die dadurch zusätzlich entstehenden Kosten, insbesondere Kosten für Lagerung und Wartezeiten.

7. Gesetzliches Mängelhaftungsrecht

- (1) Die Mängelhaftung richtet sich nach der Regelung "Gewährleistung" in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Teil I).

Stand: September 2018